

Konfiguration Hercules Filmbelichtung

Ihr Arbeitsplatz

- Monitor: Samsung 26" TFT
 - Zwei Anschlüsse:
 - 1.) Ihr alter Windows PC mit:
 - Acrobat Pro (vorhanden) + PitStop Preflight PDF X3
 - Archivierung der PDF X3 + Delta Listen
 - 2.) Heidelberg Delta RIP
- Durch Umschalten können Sie das Monitorbild von Ihrem alten PC und dem Heidelberg Delta RIP anzeigen lassen

Heidelberg Delta RIP 7.5

- Steuerung des RIP Prozesses
- Hotfolder Prinzip: Automatisches Verarbeiten der PDF X3
- Separation in 4 Farbauszüge (CMYK)
- ROOM Prinzip: Einmal rippen, mehrfach ausgeben + Erzeugung TIFF CMYK Datei, die manuell angesehen werden kann und auch gedruckt werden kann
- Einstellung der Kalibration
- Abspeicherung der Delta Listen bis zur Kundenfreigabe, danach Archivierung über Ihren Arbeitsplatz

Heidelberg Delta Tower

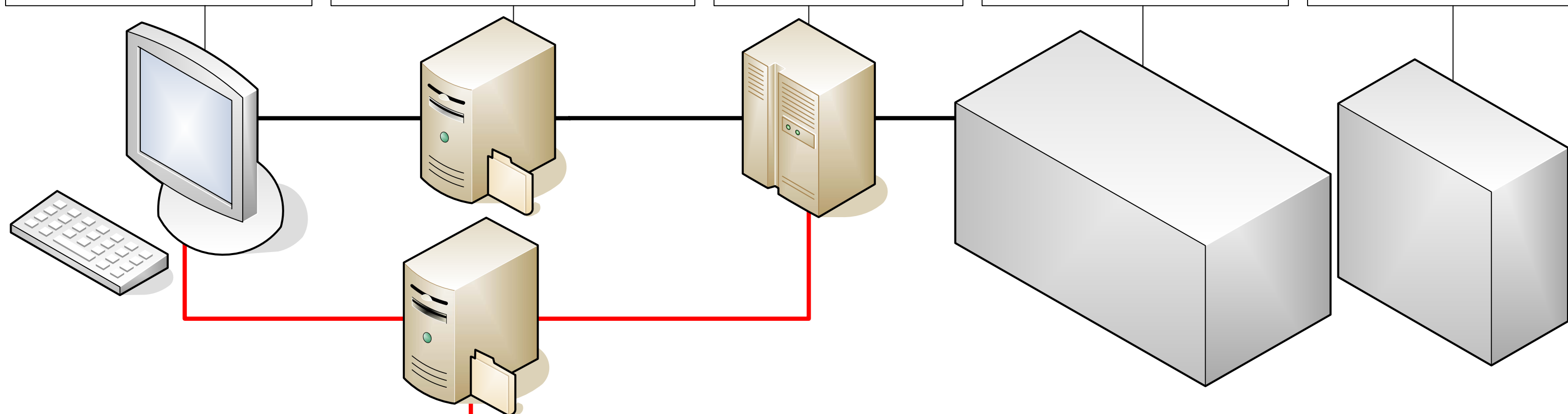
- Übersetzung der 4 Farbauszüge in die Maschinensprache des Hercules
- Zwischenspeicherung der Aufträge auf die interne Festplatte

Hercules

- Belichtung der 4 Farbauszüge (CMYK)
- Stanzung der 4 Farbauszüge (CMYK)
- 2 Eingabekassetten mit verschiedenen Filmbreiten möglich
 - a.) Ryobi
 - b.) etc.
- 2 Ausgabekassetten für Offline-Betrieb

Entwicklungsmaschine

- Entwicklung der 4 Filme (CMYK)
- Weitere Schritte:
 - Montage der gestanzten Filme auf der Druckplatte
 - Kopieren der 4 Filme auf die Druckplatten mittels Druckplattenkopierer



Notfall-Konfiguration

2. Heidelberg Delta RIP Rechner

- Ist vorkonfiguriert für den Notfall
- Ist im Regelbetrieb nicht angeschlossen
- Bei Ausfall von RIP 1 kann sofort RIP 2 angeschlossen werden